

WOCHENSPIEL

2008

KÖNIGS WUSTERHAUSEN

ERFOLGREICH

Junge Leute in der „Projektschmiede“ auf das Berufsleben vorbereitet

SEITE 3



LEHRREICH

Tanztheater zeigt Preußische Geschichte einmal anders

SEITE 11



Perspektive 50plus

Beschäftigungschancen für ältere Langzeitarbeitslose

■ **Schönefeld (sn).** Eine spürbare wirtschaftliche Entwicklung ist in den vergangenen Monaten im Landkreis Dahme-Spreewald zu beobachten. Damit geht auch ein deutlicher Beschäftigungsanstieg einher. Dies spiegelt sich vor allem beim Abbau der Langzeitarbeitslosen wider. Derzeit liegt hier die Arbeitslosenquote bei 5,8 Prozent – eine Spitzenposition im gesamten Land Brandenburg. Entwicklungspotenzial für die Region ist vorhanden. Sei es zum einen der Flughafen selbst, der Beschäftigungsverhältnisse nach sich zieht, zum anderen mit dem Flughafen verbundene Branchen wie die Logistik und die Hotellerie, die sich im Flughafenumfeld positionieren und Jobmöglichkeiten bieten.

Arbeitsmarktstudie

„Dabei partizipiert vor allem der Süden von der Entwicklung im Norden“, erklärte der Chef des Technologie- und Gründerzentrums Lutz Franke. Das TGZ erstellte eine Arbeitsmarktstudie, in der die Chancen für ältere Arbeitslose sowie die künftige Entwicklung des Fachkräfte-marktes in der Umgebung aufgezeigt wird. Wichtig ist neben der Analyse der Bedarfsstruktur auch die Integration älterer Langzeitarbeitslose in Arbeitsverhältnisse auf dem ersten Arbeitsmarkt. Das von der Grundsicherungsbehörde



Die positiven Ergebnisse und die Fortführung des Projektes „Stärke“ wurden kürzlich in einem Pressegespräch vorgestellt. Foto: Schulert

„Arge“ ins Leben gerufene Projekt „Stärke“ beweist, dass auch ältere Langzeitarbeitslose wieder in den Arbeitsprozess integriert werden können. So nahmen in den letzten zwei Jahren 1.292 von ihnen wieder ein Beschäftigungsverhältnis auf. „Dabei hat sich vor allem das Kombilohn-Modell“, bewährt, erklärte Projektleiter Michael Wendland. Bei diesem Projekt wird der Lohn anteilig vom Arbeitgeber und dem Projektinitiator gezahlt. Zur Unterstützung der Eigeninitiative wurden 152

Förderschecks bei der Suche nach einem Arbeitsplatz eingelöst. Aber auch die Qualifizierung nach Arbeitsaufnahme und geförderte Existenzgründungen zählen zu den Erfolgen des Projektes. Aufgrund der hohen Integrationsquote zählt das Projekt „Stärke“ zu den erfolgreichsten deutschlandweit. Zukünftig ist eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis Teltow-Fläming vorgesehen, um gemeinsame Erfahrungen zu nutzen und Schwerpunkte zu vertiefen. Dafür wird das Projekt auch

in den kommenden zwei Jahren mit weiteren 4,8 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Perspektive 50plus“ gefördert. „Die Fördermittel sind jedoch erfolgsabhängig“, erklärte Arge-Chef Wolf-Rüdiger Kuhn. Insgesamt müssen 974 Personen wieder in den Arbeitsprozess integriert werden. Das heißt, dass beide Landkreise ihre Schwerpunkte vor der Haustür nutzen müssen, um jetzt die Weichen für die zukünftige Entwicklung der Region zu stellen.

Ze
Dies

■ **Königs Wusterhausen (WS).** Ein Mann auf dem Weg zum Königs Wusterhausen eines Schauspieler über 70. Der Autor wird am Sonntag der Öffnung des Museums in 1000 PS. Der Motor der Generatione zum

Ku

■ **Ziegenhagen (sn).** Freunde des Mann-Gegenstands Kundge Ernst-T. Denkstätte der See- weg dur Die Ver 10. Feb anlässlich ges der ZK der Anwesen Kessler, ßer Die zende Ernst-T stätte machen die kul durch.

BERA

K